

FIT IM FACH?

Stellen Sie es fest. Und so geht's: Erst einmal das Rätsel lösen bzw. die passenden Antworten ankreuzen (immer nur eine Antwort auswählen). Und dann im Internet nachsehen, ob man richtig gelegen hat: www.sbz-monteur.de → Das Heft → Fit im Fach: Lösungen

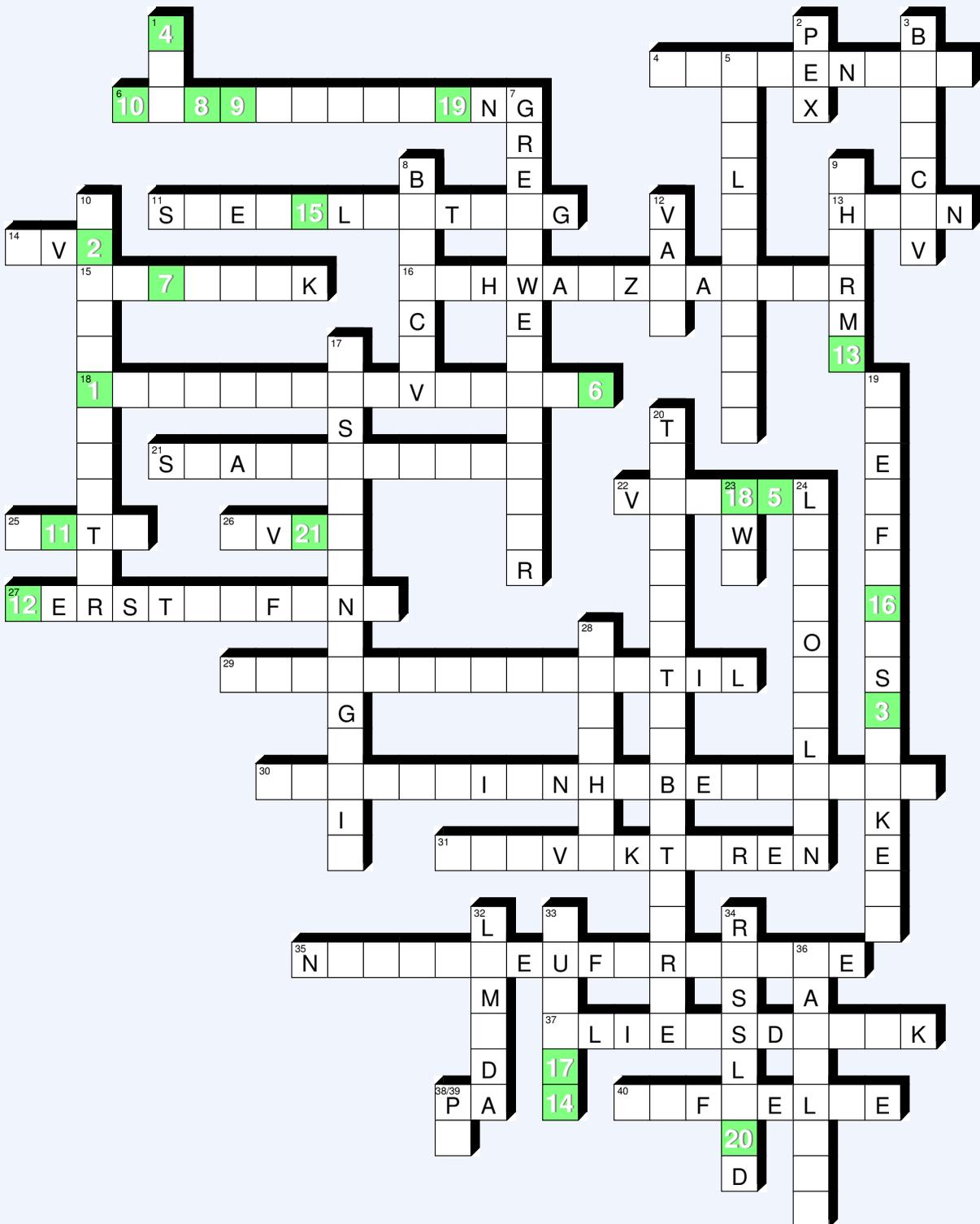
Rätsel für Anlagenmechaniker

1. Einheit für Druck (Abk.)
2. Vernetztes Polyethylen (Abk.)
3. Abkürzung für Bundes-Immissionsschutzverordnung
4. Letztes Absperrorgan vor dem Anschluss einer Waschtischarmatur
5. Brennbarer Bestandteil eines fossilen Brennstoffs
6. Wird im Boden verlegt und nimmt das Wasser der Fallleitungen auf
7. Signalisiert den höchsten zulässigen Stand des Heizöls im Tank während der Betankung
8. Abkürzung für Bundes Immissionsschutzverordnung
9. Wandhängendes Heizgerät (ugs.)
10. Bestandteil eines Spülkastens im Einlauf (ü = ue)
11. Senkrecht verlegtes Rohr als Verbindung mit Geschossübergreif
12. Abk. für Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
13. Zum Absperrn einer Leitung dient der Absperr...
14. Abkürzung für Wasserversorgungsunternehmen
15. Tankart zur unterirdischen Lagerung von Heizöl (Einzahl)
16. Bezeichnung für fäkalienhaltiges Wasser
17. Thermische Einflussgröße LUFT...
18. Verhindert das unbeabsichtigte Auslaufen von Heizöl durch ‚Aushebern‘
19. Kinematische Viskosität eines Öls bezeichnet dessen...
20. Regelt die Entnahmetemperatur z. B. in der Dusche
21. Bauteil vor der Düse eines Ölbrenners
22. Absperrorgan
23. Abkürzung für Trinkwasserverordnung
24. Seit 1976 bekannte, unerwünschte Bakterien im Trinkwasser (Mehrzahl)
25. Abkürzung für Rückstauenebene
26. Abkürzung für Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches
27. Führt häufig zu einem Rückfließen des hauseigenen Abwassers
28. Thermische Einflussgröße RAUMLUFT...
29. Ventil zum Schutz vor dem Aushebern des Tanks
30. Pumpenkonstruktion auch zur Anhebung von fäkalienhaltigem Abwasser (ä = ae)
31. Heizkörperart mit Möglichkeit zur Unterflurmontage (Mehrzahl)
32. Luftzahl als griechischer Buchstabe, jedoch ausgeschrieben
33. NE-Metall der Installationstechnik
34. Größter Lieferant für Erdgas nach Deutschland
35. Bauart einer Kreiselpumpe (ä = ae)
36. Zwei Pumpen nebeneinander geschaltet betreibt man...
37. Bezeichnung für den Druck in bewegten Trinkwasseranlagen (ß = ss)
38. Abkürzung für Polypropylen
39. Der notwendige Pumpendruck für eine Anlage kann angegeben werden in der Einheit...
40. Notwendig um Wasser per Schwerkraft zum Fließen zu bringen (ä = ae)

Verflixt und zugenäht...!

Liebe Leser und Rätselfreunde, leider sind wir in der letzten Ausgabe des Fachrätsels mit der Nummerierung der Fragen völlig durcheinander gekommen. Die Lösung war daher nicht außergewöhnlich schwierig, sondern unmöglich. Wir geloben Besserung und bitten eventuell verzeufelte Stamm-Rätselfreunde um Entschuldigung. Ihre Redaktion





Gibt es meistens am Ersten des Monats (ü = ue)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21

Rund um die Trinkwasserinstallation



1. Die Wasserzähleranlage gehört zum Wartungsbereich des Wasserversorgers. Welche Bauteile gehören zur Wasserzähleranlage?

- 1. Geradsitzventil – Wasserzähler – KFR-Ventil – Wasserfilter
- 2. KFR-Ventil – Wasserzähler – KFR-Ventil – Wasserfilter
- 3. Schrägsitzventil – Wasserzähler – Schrägsitzventil – Wasserfilter
- 3. Wasserfilter – KFR-Ventil – Wasserzähler – Freiflussventil
- 5. Freiflussventil – Wasserzähler mit Wasserzählerbügel – KFR-Ventil

2. Wozu dient der Wasserzählerbügel?

- 1. Er sorgt für den spannungsfreien Einbau des Wasserzählers
- 2. Er verhindert das Abrutschen der Pumpenzange
- 3. Er klammert die Dichtungen automatisch
- 4. Er sorgt für die abschließende Dichtheit
- 5. Er schützt gegen Wasserzählerdiebstahl

3. Bei dem KFR-Ventil handelt es sich um...

- 1. ... ein Kaltwasser-Frictions- und Revisions-Ventil
- 2. ... eine Kombination von Freiflussventil und Rückflussverhinderer
- 3. ... einen kombinationsfertigen Rückflussverhinderer
- 4. ... ein komfortables Fachlich-Reputiertes-Ventil
- 5. ... ein Keramisch-Freidichtendes-Rückspül-Ventil

4. Aus welcher der folgenden Normen stammt die Forderung, einen Rückflussverhinderer an der Wasserzähleranlage einzubauen?

- 1. DIN 1988
- 2. DIN EN 12831
- 3. DIN ISO 2001
- 4. DIN V ISO 2001
- 5. DIN 171717

5. Um welche Art von Armatur handelt es sich bei einem Rückflussverhinderer?

- 1. Sicherungsarmatur
- 2. Schutzarmatur
- 3. Sicherheitsarmatur
- 4. Sammel- und Leitarmatur
- 5. Verbleibarmatur

6. Welche Aussage ist richtig? Ein Wasserfilter...

- 1. ... muss in TW-Anlagen aus Metallrohren eingebaut werden
- 2. ... muss nicht eingebaut werden, wenn die Rohrverbindungen mit Pressfittings erstellt wurden
- 3. ... muss in TW-Anlagen aus Verbundrohren eingebaut werden
- 4. ... muss in TW-Anlagen aus Metallrohren nicht eingebaut werden
- 5. ... muss in TW-Anlagen aus Kunststoffrohren eingebaut werden

7. Welche Aussage über rückspülbare Filter ist zutreffend?

- 1. Rückspülbare Filter müssen regelmäßig gespült werden
- 2. Sie können den Grundwasserspiegel beeinflussen (hydrostatischer Nachhall)
- 3. Sie haben nachhaltigen Einfluss auf die Filterung von Schalentieren aus Trinkwassersystemen

- 4. Sie Verkeimen in sehr kurzer Zeit
- 5. Sie haben auch ohne Wartung quasi unbegrenzte Standzeiten

8. Welche Bestandteile des Wassers sind für die Kalkablagerungen verantwortlich?

- 1. Vinylchlorid und Blei
- 2. Bor und Aluminium
- 3. Nitrit und Eisen
- 4. Nitrat und Sulfat
- 5. Magnesium und Kalzium

9. Welche Aussage zur Auswahl eines Trinkwassererwärmers ist richtig?

- 1. Trinkwassererwärmer für Wohngebäude werden nach der Bedarfskennzahl ausgewählt
- 2. Die Betriebstemperatur des Trinkwassererwärmers darf 40 °C nicht übersteigen (Vermeidung von Steinbildung)
- 3. Trinkwassererwärmer müssen immer mit einer Opferanode ausgestattet sein
- 4. Trinkwassererwärmer mit Speichervolumen < 400 Liter dürfen nicht verwendet werden
- 5. Der Warmwasservorrat in einem Trinkwassererwärmer muss mindestens dem halben Wochenbedarf entsprechen

10. Welches Kriterium fließt bei der Ermittlung der Bedarfskennzahl eines Trinkwassererwärmers nicht in die Berechnung ein?

- 1. Anzahl der zu versorgenden Entnahmestellen
- 2. Raumzahlen der Wohnungen
- 3. Belegungszahlen der Wohnungen
- 4. Wärmebedarf der zu berücksichtigenden Entnahmestellen
- 5. Warmwasserwärmebedarf der Einheitswohnung

11. Ab welchem Speichervolumen muss das Warmwasserrohrsystem mit einer Zirkulation oder mit einer Begleitheizung versehen sein?

- 1. > 50 Liter
- 2. > 100 Liter
- 3. > 200 Liter
- 4. > 400 Liter
- 5. > 800 Liter

12. Mit welchem Energieverlust muss an einer Warmwasserleitung im Keller gerechnet werden, wenn diese entsprechend der Energieeinsparverordnung (EnEV) gedämmt ist?

- 1. Der Wärmeverlust wird ca. 0,11 W/m betragen
- 2. Der Wärmeverlust wird ca. 1,1 W/m betragen

- 3. Der Wärmeverlust wird ca. 11 W/m betragen
- 4. Der Wärmeverlust wird ca. 111 W/m betragen
- 5. Der Wärmeverlust wird ca. 111,1 W/m betragen

13. Für die Warmwasserversorgung welcher Gebäude kann die Speichergröße nach DIN 4708 ermittelt werden?

- 1. Waschkauen
- 2. Wohngebäude
- 3. Krankenhäuser
- 4. Schwimmhallen
- 5. Hotels

14. In welcher Antwort ist die Einheit der Bedarfskennzahl richtig genannt?

- 1. Sie hat keine Einheit
- 2. kW
- 3. kWh
- 4. l/s
- 5. kg/s



LÖSUNGEN

Im Internet nachschauen, ob man richtig gelegen hat unter:

www.sbz-monteur.de → Das Heft → Fit im Fach: Lösungen

TRAINING MIT SPASS:

Besuchen Sie die SHK-Fachfragen-Datenbank im Internet unter

www.shk-fachfragen.de